

Presseinformation

28. Februar 2005

LH Pröll besuchte Landeskrankenhaus St. Pölten

„Tag der offenen Tür in Spitälern hilft Hemmschwellen abzubauen“

Im Zuge des in den niederösterreichischen Spitälern veranstalteten „Tag der offenen Tür“ besuchte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am vergangenen Samstag das Landeskrankenhaus St. Pölten: „Mit dieser Initiative zeigen wir der Bevölkerung die vielen herausragenden medizinischen Leistungen des Gesundheitswesens, die oft als Selbstverständlichkeit angesehen werden. Dabei ist es in eindrucksvoller Weise gelungen, die Menschen darauf aufmerksam zu machen, was moderne Medizin heutzutage alles kann“, betonte Pröll. Ziel der Aktion „Tag der offenen Tür“ in den niederösterreichischen Spitälern sei es, den Bürgern ihre Hemmschwellen und Ängste zu nehmen, die bei einem Krankenhausaufenthalt entstehen können.

Im Rahmen der Veranstaltung luden die Turnus-, Fach- und Primärärzte sowie das Pflegepersonal im Spital St. Pölten zu Gesprächen und Diskussionen ein. Außerdem gab es in den Fachabteilungen Videos über Operationen und spezielle Behandlungsmethoden zu sehen. Dazu wurden Ernährungsberatung, eine Gesundheitsstraße mit kostenloser Blutdruckmessung, Cholesterin- und Blutzuckerbestimmung und anderes mehr angeboten.

Bereits zum dritten Mal veranstaltete die NÖ Ärztekammer in Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich diese „Leistungsschau“ des niederösterreichischen Gesundheitswesens. Bereits um die Mittagszeit haben mehr als 30.000 Menschen die zahlreichen Angebote in den Krankenhäusern in Anspruch genommen. Vor allem Familien mit Kindern und ältere Personen stellten die Hauptzahl der Besucher dar.